

	<p>Objekt: Schale (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 920</p>
--	---

Beschreibung

Getriebene Schale aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziseliertem und tauschiertem Dekor; geschwärzt. Die bauchige Schale steht auf einem abgesetzten, flachen Boden und trägt einen abgestuften Rand mit breiter Lippe. Die Schulter bedeckt ein Flechtband, das einen Fries von vier Medaillons und dazwischen liegenden Inschriftenfeldern bildet. Die Medaillons zeigen das Motiv eines Adlers über einer Ente. Ein dickeres Flechtband auf dem unteren Teil der Wandung bildet acht Rosettenmedaillons, in denen abwechselnd Gabelblattmotive und Tierkampfszenen zu sehen sind: Einhorn und Elefant, Löwe und Stier, Greif und Sphinx, Leopard und Esel. Im Beckeninnern bedeckt ein Fischteichmotiv den Boden, das als Wirbel aus sechs zentralen Fischen gebildet wird und weitere Fische und Enten mit sich führt.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, copper alloy
Maße:	Höhe: 6,5 cm, Durchmesser: 14,5 cm, Gewicht: 562 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	14. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Kupferlegierung
- Schale (Gefäß)